

Diese Erfahrungen sind u.a. auch im QM ONLINE-FORUM (www.qm-stufen-modell.de) veröffentlicht, mit dem eine zweite Innovation in Form einer virtuellen Begleitwelt (zur Unterstützung virtueller Beratungsformen, zur Vernetzung und Kooperation sowie zur methodischen Unterstützung) Ihrer Nutzung empfohlen wird.

In diesem Kompendium werden die Kernelemente der Innovation und Herangehensweisen im QM STUFEN-MODELL[®] dargestellt (Einleitung und Abschnitt 1).

Aus den Pilotprojekten und darüber hinaus aus langjährigen Erfahrungen der Berater/innen und anderen Experten leiten sich Hinweise auf typische Problemstellungen und Empfehlungen für den Ablauf einer Qualitätsentwicklung und -sicherung ab. Das QM STUFEN-MODELL[®] lebt von den Eigenschaften einer „lernenden Organisation“, also von kritischer Selbstbetrachtung und aktiver Beteiligung der Interessentpartner an Veränderungsprozessen. Deshalb widmet sich der Abschnitt 2 im Besonderen der partizipativen Vorgehensweise bei der Einführung eines QM-Systems.

Zahlreiche Bildungsunternehmen, Berater/innen, Prüfer/innen und namhafte Zertifizierungsorganisationen haben sich in den zurückliegenden zwei Jahren an der Entwicklung des QM STUFEN-MODELL[®] beteiligt und die Einführung bzw. Verbesserung der Qualität beruflicher Bildung entlang der Anforderungen und Empfehlungen der PAS 1037 mit Erfolg für sich selbst und die Kunden erprobt. Nicht zuletzt daraus sind ein Leitfaden und konkrete Umsetzungshinweise für die Nachnutzung entstanden (Abschnitt 3).

Zur Untersetzung dieser Hilfe wurden eine Reihe von Methoden und Werkzeuge der Managementpraxis sowie sinnvolle Arbeitshilfen für ein systematisches und zielorientiertes Vorgehen zusammengestellt (Abschnitt 4) Im Besonderen werden die internetgestützten Werkzeuge aus dem Arbeitsbereich des QM ONLINE-FORUM vorgestellt.

Das System von Selbstbewertung und externer Prüfung wird im Abschnitt 5 vorgestellt.

Wir sind sicher, dass das Kompendium auch für Sie ein Leitfaden sein wird. QM bei laufendem Betrieb zu bewältigen und überprüfbare Erfolgskriterien zu finden, sind echte Herausforderungen, die auch bei den projektbeteiligten Bildungsunternehmen als evaluierte Ergebnisse herausragten.

Zu 96% haben die beteiligten Bildungsunternehmen eine positive Bewertung zu dem für sie entstandenen Nutzen und der durchgeführten Beratung / Coaching konstatiert. In der Skalierung vorne rangierte das Ergebnis, ihr Unternehmens-Profil gefunden bzw. optimiert zu haben. Gerade im Marktumbruch hat sich das QM STUFEN-MODELL[®] als ein zweckmäßiges Managementsystem erwiesen, das den Bildungsunternehmen praxisnützlich zur Selbststeuerung verhilft.

Da wir dieses Kompendium aus der Praxis heraus geschrieben haben, sind wir sicher, dass die vorgestellten Arbeitshilfen auch für weitere Nutzer dienlich sind. Es dient außerdem als Studienmaterial für Anerkennungs-Lehrgänge zum/r „Qualitätsbeauftragten und internen Auditor/in wirtschaftsorientierter Bildungsunternehmen“ sowie „Prüfer/in“ nach dem QM STUFEN-MODELL[®].

Die an der Entwicklung und Erprobung des QM STUFEN-MODELL[®] Beteiligten bedanken sich bei den Ländern Berlin und Brandenburg für die Projektförderung im Rahmen des Europäischen Sozialfonds und für die konstruktive Zusammenarbeit im Beirat, zu dem auch die Qualitätsinitiative Berlin-Brandenburg und die Bundesagentur für Arbeit gehört.

Der Vorstand dankt den beteiligten Experten für die engagierte Mitarbeit. Auch in Zukunft wird sich das RKW im nationalen und internationalen Rahmen und im Verbund mit anderen interessierten Parteien um die hier vorgestellten Themen und Methoden bemühen.

Wir freuen uns über Ihre konstruktiven Hinweise.

Berlin / Potsdam, im Dezember 2004

Dr. Ulrich Hoffmann